

Dozent: Dr. J. Jacquier

Titel der Veranstaltung: Hauptseminar: Martial, *Epigramme*

Titelzusatz (interdisz./sprachwiss./...): literaturwissenschaftlich

ECTS-Punkte: 7 LP

Beschreibung/Inhalt:

„Epigramme werden für Leute geschrieben, die sich gern das Florafest anschauen. Nicht betrete ein Cato mein Theater, oder, wenn er es betritt, dann soll er auch zuschauen. Ich glaube, ich habe ein Recht darauf, den Brief mit Versen zu beschließen:

Du kanntest doch die liebliche Feier der scherzhaften Flora,
die festlichen Spiele und die Ausgelassenheit der Leute;
warum bist du dann, gestrenger Cato, ins Theater gekommen?
Oder warst du nur deshalb da, um fortzugehen?“

(aus: Martial, Buch I, Anfang; Üb. von P. Barié und W. Schindler 2002)

Scheint es zunächst, dass die Anwesenheit des braunenrunzelnden Cato an den ausgelassen - frivolen Floraspielen geduldet wird, so wird er am Schluß mit einer Frage spöttisch herauskomplimentiert. Bereits in dieser kurzen Passage zeigt sich Martials Kunst der *tournaire*, des das Vorangegangene spielerisch aufgreifenden Schlusses: Die Teilnahme des gestrengen Sittenwächters an den Festlichkeiten besteht in seinem Weggang.

In launigen Kurzgedichten porträtiert der in der europäischen Tradition einflussreiche römische Epigrammatiker nervige Künftlertypen, geizige Gastgeber und zweifelhafte Ärzte. Unter diese messerscharf gezeichneten Karikaturen mischen sich jedoch auch elegisch anmutende Gedichte.

In diesem Seminar soll die Analyse der epigrammatischen Kleinkunst anhand der Lektüre ausgewählter Kurzgedichte im Vordergrund stehen. Alle Interessenten sollten sich in der vorlesungsfreien Zeit mit Martials Werk vertraut machen. Die Lektüre ist - der Kunstform entsprechend - in wohldosierten Mengen zu empfehlen, denn:

„Wem die Lektüre von hundert Epigrammen nicht genug ist,
der bekommt, Caedicianus, vom Schlechten nie genug“ (I, 118).

Teilnahmevoraussetzungen: Um eine Anmeldung für den Kurs per Mail wird gebeten.

Textgrundlage: M. Val. Martialis epigrammata, ed. D.R. Shackleton Bailey, Leipzig 1990

Kommentar: wird ab Anfang Oktober im Semesterapparat zugänglich sein.

Sekundärliteratur: wird in Auswahl ab Anfang Oktober im Semesterapparat zugänglich sein.

Leistungsnachweis: Regelmäßige Teilnahme, Referat, Protokoll, Hausarbeit